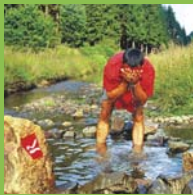


Wandern in der Gemeinde Kirchhundem mitten am Rothaarsteig



Sauerland

10 Wandertouren von 8 - 15 km Länge



Schutzgebühr: 2,50 €

Unsere Wandertouren:

Tour 1: Im Zeichen des Rothaarsteiges	S. 3
Rundwanderung: 13,5 km	
Tour 2: Oberhundemer Nordtour	S. 4
Rundwanderung: 15 km	
Tour 3: Entlang historischer Grenzen	S. 5
Rundwanderung: 12 km	
Tour 4: Durch die wilden Klippen	S. 6
Rundwanderung: 14,5 km	
Tour 5: Rund um Rahrbach	S. 7
Rundwanderung: 11,5 km	
Tour 6: Rund um Brachthausen	S. 8
Rundwanderung: 15 km	
Tour 7: Eimal um den Riemert	S. 9
Rundwanderung: 10,5 km	
Tour 8: (R) Auf zur Hohen Bracht	S. 10
Rundwanderung: 11 km	
Tour 9: Rund um´s Wolfshorn	S. 11
Rundwanderung: 8 km	
Tour 10: Krenkeltal und Goldener Zapfen	S. 12/13
Rundwanderung: 13 km	
Übersichtskarte	S. 14/15

Die Rundwandertouren verlaufen auf abwechslungsreichen Mittelgebirgswanderwegen in Höhenlagen zwischen 300 m und 700 m ü. NN. Die ausgeschilderten Wanderwege werden regelmäßig vom Sauerländischen Gebirgsverein sorgfältig gekennzeichnet und verlaufen auf überwiegend gut befestigten Wegen mit z.T. mittleren Steigungen.

Als Kartengrundlage empfehlen wir die Wanderkarte Lennestadt-Kirchhundem (1:25.000), die von der Tourist-Information Lennestadt & Kirchhundem herausgegeben wird und bei dieser zu beziehen ist (www.lennestadt-kirchhundem.de; Tel.: 02723-608800).

GPS-Daten zu diesen Wandertouren stehen im Internet zum Download zur Verfügung: www.wandern-in-kirchhundem.de

Tour 1: Im Zeichen des Rothaarsteigs 1

Wegelänge:

➡ ca. 13,5 km

Höhenunterschiede:









➡ 400 - 700 m ü NN


Start-/Zielpunkt:

➡ Oberhundem, Ortsmitte



Wegeverlauf:

Wandern Sie zunächst auf dem Wanderweg mit der Markierung  über Schwartmecke bis der Wanderweg auf den Fernwanderweg  stößt; diesem folgen Sie nach links Richtung Alpenhaus. Einige Meter vor dem Alpenhaus verlassen Sie den  und wandern auf dem Kirchhundemer Rundwanderweg mit der Markierung  bzw. dem Rothaarsteig-Zugangsweg  um den Kahleberg und über Brie und Bömenkamp bis zum Rothaarsteig . Dem Rothaarsteig folgen Sie gen Süden bis zum Rhein-Weser-Turm. Nach der Turmbesteigung und dem herrlichem Blick über das „Land der tausend Berge“ geht es auf dem  über das „Wanderportal am Rhein-Weser-Turm“ (Parkplatz) zurück bis nach rund 300 m linker Hand der Fernwanderweg  bergab nach Oberhundem zurückführt.

Alternative über die Oberhundemer Klippen: Verlassen Sie den Rothaarsteig bereits über den südlichen Rothaarsteig-Zugangsweg  entlang der Oberhundemer Klippen und kehren über diesen nach Oberhundem zurück.

Sehenswertes:

Adolfsburg (Außenbesichtigung), Stickereimuseum, Handweberei in Schwartmecke, Rhein-Weser-Turm, Oberhundemer Klippen

Einkehrtipps:

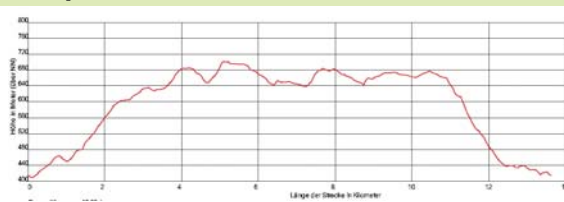
Alpenhaus, Tel.: 02723-8226, Berggasthof „Rhein-Weser-Turm, Tel.: 02723-72242; Oberhundem: Gasthof Haus Führt, Tel.: 02723-72422, Gasthof Haus Hubertus, Tel.: 02723-72670; Gasthof Zu den Linden, Tel.: 02723-72625; Gasthof Zur Post, Tel.: 02723-72255; Café im Haus des Gastes, Tel.: 02723-72675;

Café Schmelter, Tel.:02723-72505; **Höhenprofil Tour 1**

Gaststätte "Zur Hahnenquelle", Tel.: 02723-72050; Schwartmecke: Hotel Carpe Diem, Tel.: 02723-719194

Anbindung ÖPNV:

Altenhund. (DB)-Oberhund. R 36



Tel: 02723-608803

www.wandern-in-kirchhundem.de

Tour 2: Oberhundemer Nordtour

2

Weglänge:

↻ ca. 15 km

Höhenunterschiede:

↻ 400 -680 m ü NN

Start-/Zielpunkt:

↻ Haus des Gastes bzw. Wanderparkplatz am „Grubenweg“



Wegeverlauf:

Entlang der Hundem (Bach) geht es zunächst auf dem Wanderweg **X1b** bis dieser auf den Kirchhundemer Rundweg **K** trifft. An der Kreuzung nach links dem Zeichen **C** folgen, vorbei am Alpenhaus (ca. 150 m links vom Weg gelegen; bewirtschaftete Gaststätte) und weiter auf der Markierung über „Potsdamer Platz“, „Hölzernes Kreuz“ bis zum „Steinernen Kreuz“. Ab hier nach links dem Wanderzeichen **U** abwärts folgen bis Selbecke. Am Hotel/Restaurant „Landhaus Lenneper - Führt“ rechts und am „Hotel-Restaurant Assmann“ links auf dem Wanderzeichen **U** geht es entlang der Hundem über die Adolfsburg nach Oberhundem zurück. In Oberhundem führen die „Hauptstraße“ und der „Grubenwege“ zurück zum Ausgangspunkt.

Sehenswertes:

Adolfsburg (Außenbesichtigung), Stickereimuseum, Kurpark mit Haus des Gastes, Handweberei (Schwartmecke)

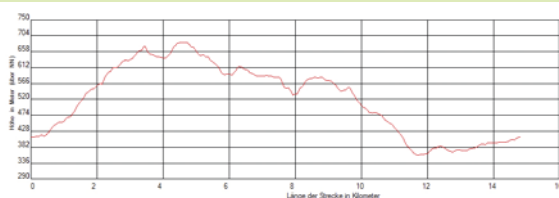
Einkehrtipps:

Alpenhaus, Tel.: 02723-8226; Oberhundem: Gasthof Haus Führt, Tel.: 02723-72422; Gasthof Haus Hubertus, Tel.: 02723-72670; Gasthof Zu den Linden, Tel.: 02723-72625; Gasthof Zur Post, Tel.: 02723-72255; Café im Haus des Gastes, Tel.: 02723-72675; Cafe Schmelter Tel.: 02723-72505; Selbecke: Hotel-Restaurant Aßmann, Tel.: 02723-72400; Landhaus Lenneper-Führt, Tel.: 02723-72744

Anbindung ÖPNV:

Altenhundem (DB) - Oberhundem R 36

Höhenprofil Tour 2



Tour 3: Entlang historischer Grenzen

2

Wegelänge:

➡ ca. 12 km

Höhenunterschiede:

➡ 520 - 670 m ü NN










Start-/Zielpunkt:

➡ **Wanderparkplatz**

Hochheide (zwischen
Heinsberg und Panorama-Park
Sauerland Wildpark)



Wegeverlauf:

Vom Parkplatz aus nach rechts trifft man auf den Rothaarsteig  und folgt diesem nach links und bald abwärts in das Tal der Habecke und bis hinab ins Schwarzbachtal; nach dem Überqueren des Schwarzbaches verlässt man den Rothaarsteig und biegt nach rechts ab und folgt im Tal entlang des Schwarzbaches der Markierung  bzw. dem Wanderweg  und zwar bis dieser auf die Hauptwanderstrecke  (Christine-Koch-Weg) bzw. auf den Kirchhundemer Rundwanderweg mit der Markierung  stößt; von dort mit der Markierung rechts halten und das Schwarzbachtal queren und wieder bergan zum Hermeskopf; den Zeichen  u.  weiterhin folgen bis der Kirchhundemer Rundwanderweg nach rechts abbiegt; nun wandert man auf dem  bis zur Schutzhütte am Dreiherrnstein (673 m, Erläuterungen siehe Seite 12), dem höchsten Punkt der Wanderung. Am Dreiherrnstein geht es nach rechts über den Rothaarsteig  zurück zum Ausgangspunkt, dem Wanderparkplatz „Heinsberger Hochheide“.

Sehenswertes:

Naturschutzgebiete Haberg (Wacholderheide) und Schwarzbachtal mit der Rothaarsteig-Erlebnisstation „Limnologischer Pfad“

Einkehrtipps: Keine; Verpflegung aus dem Rucksack

Variante:

Nach dem Queren des Schwarzbaches rechts auf den Wanderweg A1 einbiegen und diesem vorbei am Hufeisenstein bis zum Ausgangspunkt, dem Wanderparkplatz „Heinsberger Hochheide“ folgen.

Höhenprofil Tour 3



Tel: 02723-608803

www.wandern-in-kirchhundem.de

Tour 4: Durch die wilden Klippen

4

Weglänge:

↻ ca. 14,5 km

Höhenunterschiede:


↻ 450 - 550 m ü NN




Start-/Zielpunkt:

↻ Heinsberg, Kirche



Wegeverlauf:

Der Wanderweg mit der Markierung  führt hinauf zum Naturschutzgebiet Albaumer Klippen. Ein schmaler Pfad führt durch die imposante Klippenformation hindurch. Da das Gebiet unter Naturschutz gestellt ist, besteht in diesem Bereich ein absolutes Wegegebot (bitte unbedingt beachten)!

An der nächsten Wegekreuzung verlassen Sie das weiße Dreieck und wandern über den  nach Böminghausen. Ab Böminghausen folgen Sie dem Wanderzeichen  gen Osten Richtung Panorama-Park Sauerland Wildpark. Kurz vor dem Panorama-Park folgen Sie dem Wanderzeichen  Richtung Süden und gelangen über das Schwarze Kreuz und den Milsenberg zurück nach Heinsberg.

Sehenswertes:

Albaumer Klippen, Panorama-Park Sauerland Wildpark

Einkehrtipps:

Böminghausen: Landhaus Schulte, Tel.: 02723-72792;

Heinsberg: Landgasthof Schwermer, Tel.: 02723-7638; Pizzatreff, Tel.: 02723-688396; Café Menekes, Tel.: 02723-72978

Anbindung ÖPNV:

Altenhundem (DB) - Heinsberg
R 93

Höhenprofil Tour 4



Tour 5: Rund um Rahrbach

5

Wegelänge:

➡ ca. 11,5 km

Höhenunterschiede:

➡ 450 - 550 m ü NN

Start-/Zielpunkt:

➡ Rahrbach, Kirche



Wegeverlauf:

Auf dem Weg mit dem Wanderzeichen ▲ geht es ab der Rahrbacher Kirche in Richtung Norden bis zum Rahrbacher Weidekamp (Schutzhütte). Von dort entlang des Weidekampes nach links dem Zeichen ▲ bis zur Kreisstraße 18 folgen; diese queren und den Markierungen ▲ bzw. K (Kirchhundemer Rundwanderweg) bis zum „Hubertuskreuz“ folgen und weiter in Richtung Süden bis zum Graevenstein (Queren der L 711). Dann weiter auf dem Kirchhundemer Rundwanderweg K bis zur Marienkapelle kurz vor der Rahrbacher Höhe; dort links abbiegen und auf dem Wanderzeichen □ nach Rahrbach zurück.

Alternative über das Skigebiet Fahlenscheid mit Einkehrmöglichkeit: Ab dem Rahrbacher Weidekamp dem Kirchhundemer Rundweg K nach links bis zur Marienkapelle kurz vor der Rahrbacher Höhe folgen (s.o.).

Sehenswertes:

Rahrbacher Kirche mit historischer Orgel; Käserei Dömer (Besichtigung für Gruppen nach Vereinbarung, Tel.: 02764-7676)

Einkehrtipps:

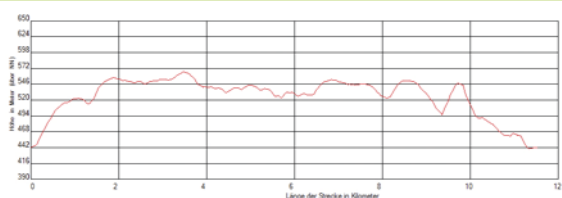
Fahlenscheid: Gasthof Stinn, Tel.: 02764-260; Rahrbach: Rahrbacher Hof, Tel.: 02764-268

Anbindung ÖPNV:

Altenhundem (DB) – Welschen Ennest (DB) – Olpe R 90, RB 40, RE 16



Höhenprofil Tour 5



Tel: 02723-608803

www.wandern-in-kirchhundem.de

Tour 6: Rund um Brachthausen

6

Wegelänge:

➡ ca. 15 km

Höhenunterschiede:

➡ 420 - 620 m ü NN

Start-/Zielpunkt:

➡ Wanderparkplatz Brachthausen (Kirche)



Wegeverlauf:

Nach dem Queren der L 728 dem Wanderzeichen **L** über den „Schartenbergweg“ bis zur Gaststätte „Zum Hasenbahnhof“ folgen und weiter Richtung Süden bis man an einem Wegekreuz auf den Kirchhundemer Rundwanderweg **K** trifft. Auf diesem geht es weiter nach rechts gen Westen. Nach Überqueren der L 728 am Wanderparkplatz Vorspanneiche führt der Weg entlang des „Elbersiepen“. Am Ende der Wiesen geht es nicht mehr auf dem **K** weiter, sondern man folgt dem Wanderzeichen **Z** nach rechts gen Norden an Angelteichen vorbei durch das Tal des Silberbaches bis zum Parkplatz Dollenbruch (an der K 19) und folgt **Z** weiter bergan Richtung Norden durch den Wald bis zur Ortschaft Varste. In Varste biegt man rechts ab auf den Wanderweg **D** bzw. dem Rothaarsteig-Zugangsweg **W** in Richtung Wanderparkplatz Wegescheid und Wirme. Dem Wegezeichen weiter folgen bis zur Wallfahrtskirche Kohlhagen (Besichtigung!) und bis zum Landhotel Ferienhof „Gut Ahe“. Von dort folgt man dem **W** bis zur großen Lichtung auf der linken Seite. Am Ende der Lichtung führt der Weg mit dem Wanderzeichen **A** nach rechts bergauf bis zur Gaststätte „Zum Hasenbahnhof“ und von dort dem Wanderweg **L** nach links folgend zurück nach Brachthausen.

Sehenswertes:

Wallfahrtskirche Kohlhagen, Naturdenkmal Vorspanneiche, Naturschutzgebiet Dollenbruch

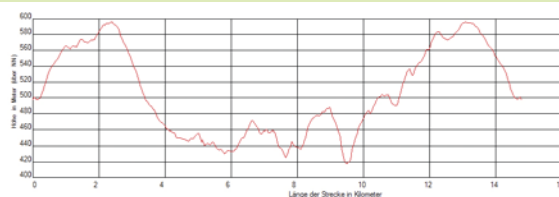
Einkehrtipps:

Gaststätte „Zum Hasenbahnhof“,
Tel: 02723-4590; Landhotel / Bauernhof-Café Ferienhof Gut Ahe,
Tel.: 02723-3251

Anbindung ÖPNV:

Altenhundem (DB) - Wirme –
Brachthausen - Hilchenbach R 92

Höhenprofil Tour 6



Tour 7: Einmal um den Riemert

7

Wegelänge:

➞ ca. 10,5 km

Höhenunterschiede:







➞ 440 - 520 m ü NN

Start-/Zielpunkt:

➞ Benolpe, Parkplatz
Weidekamp bzw.
Kirche



Wegeverlauf:

Durchwandern Sie auf dem Wanderweg mit der Markierung  die Benolper Weidekämpe bis Sie an einer Wegekreuzung auf den Rothaarsteig-Zugangsweg  stoßen; folgen Sie dem Wanderzeichen nach links abbiegend weiter entlang der Weidekämpe bis zur Kreisstraße 19 (Benolpe - Silberg) und über „Mark“ (Bauernhofpension- u. ferienwohnungen) bis zum Wanderparkplatz Wegescheid. Von dort folgen Sie gen Westen dem Zeichen  über Varste und den Kühlenberg bis Sie an einer Wegekreuzung wieder auf den Rothaarsteig-Zugangsweg  bzw. den Wanderweg  treffen; dem Wanderzeichen  folgen Sie gen Norden (rechts abbiegen) bis zum Ausgangspunkt, dem Wanderparkplatz Benolper Weidekamp bzw. bis zur Benolper Kirche.

Einkehrtipps:

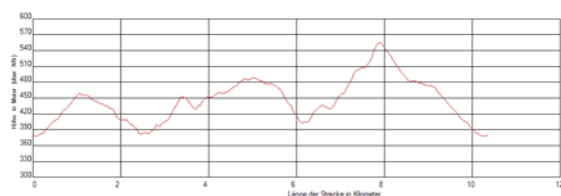
Benolpe: Gasthof Schmies (auf Anfrage), Tel.: 02764-7634



Anbindung ÖPNV:

Altenhundem (DB) - Benolpe -
Welschen Ennest (DB) - Olpe
R 90

Höhenprofil Tour 7



Tel: 02723-608803

www.wandern-in-kirchhundem.de

Tour 8: (R) Auf zur Hohen Bracht

8

Weglänge:

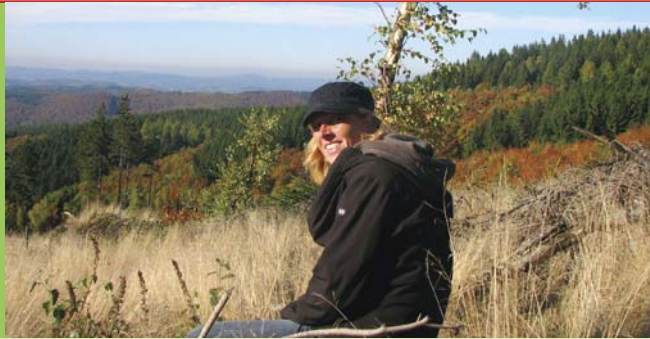
↻ ca. 11 km

Höhenunterschiede:

↻ 400 - 600 m ü NN

Start-/Zielpunkt:

↻ Benolpe, Kirche



Wegeverlauf:

Wandern Sie zunächst auf dem Wanderweg mit der Markierung **≡** Richtung Benolper Kreuz; einige Meter unterhalb des Benolper Kreuzes folgen Sie dem **A1** gen Nordosten rund um den Alberstein und gehen über den **A27** / **A28** bis zur Hohen Bracht. Nach der Turmbesteigung geht es zurück über den **A25** bis dieser auf den Wanderweg mit den Markierungen **Ⓚ** bzw. **X8** trifft; diesen Wanderzeichen folgen Sie nach rechts Richtung Benolper Kreuz und weiter vorbei an der „Rehecke“; ab dort verlassen Sie über den **A2** den Wanderweg und gelangen entlang des Bachtals vorbei am Tretbecken (!) zurück zu Ihrem Ausgangspunkt.

Sehenswertes:

Aussichtsturm „Hohe Bracht“, barrierefreier Naturerlebnispfad am Aussichtsturm "Hohe Bracht"

Einkehrtipps:

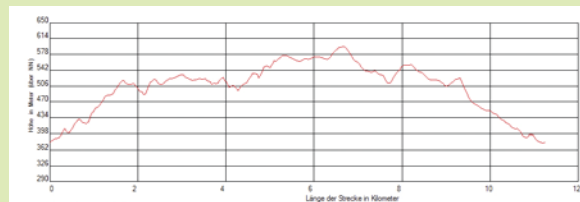
Restaurant Aussichtsturm „Hohe Bracht“, Tel.: 02723-2395; Benolpe: Gasthof Schmies (nur auf Anfrage), Tel.: 02764-7634; Pension Eberts (nur auf Anfrage), Tel.: 02764-257



Anbindung ÖPNV:

Altenhundem (DB) - Benolpe - Welschen Ennest (DB) - Olpe R 90

Höhenprofil Tour 8



Tour 9: Rund um's Wolfshorn

9

Wegelänge:

➡ ca. 8 km

Höhenunterschiede:






➡ 440 - 540 m ü NN

Start-/Zielpunkt:

➡ Welschen-Ennest, Bhf.



Wegeverlauf:

Von Welschen Ennest geht es zunächst über den Rothaarsteig-Zugangsweg mit der Markierung  gen Osten bis der Wanderweg nach ca. 2 km auf das Wanderzeichen  trifft. An dieser Wegekreuzung geht es auf dem Wanderweg  gen Süden über den Glanzenberg (ehemaliges Grubengelände) nach Silberg. An der Straßengabelung „Müsener Str.“- „Zur Weinspitze“ in Silberg führt der Wanderweg  auf den , dem man gen Westen zurück nach Welschen Ennest bis zum Ausgangspunkt folgt.

Sehenswertes:

Heimatkundliche Sammlung,
Ansprechpartner Herr Severin
Tel.: 02764-7641

Einkehrtipps:

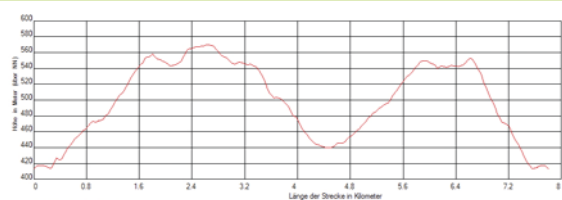
Welschen Ennest: Restaurant
Haus Höfer, Tel.: 02764-275;
Restaurante „Piccola“, Tel.:
02764-261888

Anbindung ÖPNV:

Welschen Ennest (DB) RE 16,
RB 91 und R 90



Höhenprofil Tour 9



Tel: 02723-608803

www.wandern-in-kirchhundem.de

Tour 10: Krenkeltal und Goldener Zapfen 10

Wegelänge:

↻ ca. 13 km

Höhenunterschiede:




↻ 440 - 670 m ü NN

Start-/Zielpunkt:





↻ Wanderparkplatz
„Stauweiher“,
Heinsberg

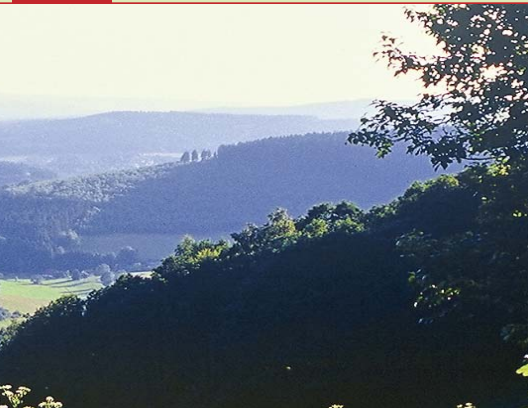


Wegeverlauf:

Vom Wanderparkplatz aus auf der Straße ca. 100 m wieder zurück Richtung Heinsberg bis scharf rechts ein breiter Wirtschaftsweg abgeht, der dem markierten Rothaarsteig-Zugangsweg  entspricht. Auf diesem an Wiesen und Fischteichen vorbei; später durch Wald bergan bis zum Aquädukt (liegt etwas unterhalb des Weges). Weiter geht es bergan bis der Rothaarsteig-Zugangsweg  nach links abzweigt. Sehr steil führt er von hier über einen Pfad nach oben. Auf dem Kamm erreicht man die Rothaarsteig - Markierung  - und folgt dieser Markierung nach rechts zum Dreiherrnstein.

An diesem historischen Ort, wo früher die Grenzen des Kurfürstentums Köln, der Grafschaft Nassau und der Grafschaft Wittgenstein aufeinander stießen und heute sich die Kreise Olpe und Siegen-Wittgenstein treffen, gibt es eine Schutzhütte und Sitzbänke.

Auf dem Wanderzeichen  dem Kirchhundemer Rundwanderweg geht es ein kurzes Stück auf felsigen und wurzeligen Waldweg weiter, kurz danach führt der Weg durch einen kleinen Hohlweg und dann auf Schotterweg bergab bis zum Wanderparkplatz „Oberndorfer Höhe“ an der L 713 von (Hilchenbach nach Heinsberg). Hier steht auch die „Rothaarhütte“. Der Weg geht mit der Straße nur wenige Meter nach rechts Richtung Heinsberg und biegt wieder linker Hand in den Wald vorbei an einem Aussichtspunkt „Goldener Zapfen“ mit einer Aussicht weit über das Siegerland hinweg. Der Markierung  folgend geht es vorbei an einer alten, knorrigen Eiche, den „Drei Buchen“ und einem Windrad bis zu einer Schutzhütte, an der es nach rechts bergab auf der Markierung  nach Heinsberg geht. In Heinsberg mit der Straße „Zur Vogelstange“ nach rechts und auf dem Rothaarsteig-Zugangsweg  bis zum Ausgangspunkt zurück.



Sehenswertes:

Aquädukt, Dreiherrnstein

Einkehrtipps:

Rothaarhütte, Tel.: 02733-4742;

Heinsberg:

Landgasthof Schwermer, Tel.:
02723-7638;

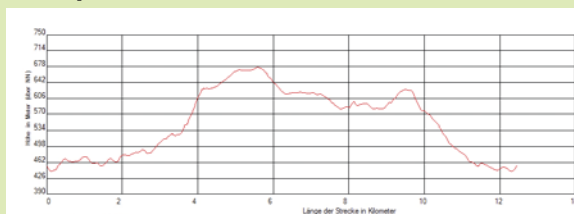
Pizzatreff, Tel.: 02723-688396;

Café Menekes, Tel.: 02723-72978

Anbindung ÖPNV:

Altenhundem (DB) – Heinsberg
(R 93)

Höhenprofil Tour 10



Liebe Gäste,
in dieser Broschüre haben wir wieder eine Reihe wunderbarer Rundwandertipps in der Ferienregion Kirchhundem für Sie zusammengestellt. Gerne beraten wir Sie auch bei der Planung Ihrer Wanderung oder vermitteln Ihnen eine Unterkunft.

Gemeindeverkehrsverein Ferienregion Kirchhundem, Tel.: 02723-608803,
E-Mail: gvv@kirchhundem.de.

Impressum:

Herausgeber: Gemeindeverkehrsverein Ferienregion Kirchhundem - mitten am Rothaarsteig im Sauerland e.V.; Hundemstr. 35, 57399 Kirchhundem, Tel: 02723/608803. Die Angaben erheben trotz sorgfältiger Bearbeitung nicht den Anspruch auf Vollständigkeit und Fehlerlosigkeit. Für eventuelle Fehler wird keine Haftung übernommen. Nachdruck, auch auszugsweise, nur nach vorheriger Genehmigung des Herausgebers. Bildnachweis: Tourist-Information Lennestadt & Kirchhundem, Gemeindeverkehrsverein Ferienregion Kirchhundem, foto-sauerland.de, Foto Gehrig, Klaus-Peter Kappast

Tel: 02723-608803

www.wandern-in-kirchhundem.de

Übersichtskarte

Auszug aus der Wanderkarte
"Lennestadt & Kirchhundem" (1:25.000)
Herausgeber:
Tourist-Information Lennestadt & Kirchhundem
Tel.: 02723-608800, www.lennestadt-kirchhundem.de

Maßstab 1 : 25 000

1 Nr. der Wandertour



Gemeindeverkehrsverein Ferienregion Kirchhundem
- mitten am Rothaarsteig im Sauerland e. V.



Ferienregion Kirchhundem - mitten am Rothaarsteig im Sauerland

Wanderfreude auf Schritt und Tritt

Die Ferienregion ist mit ihrer Lage inmitten der Naturparks Rothaar- und Ebbegebirge ein ideales Wanderparadies. Ihre Landschaft wird zu den schönsten des südlichen Sauerlands gerechnet und lockt mit traumhaften Panoramen, endlosen Horizonten, wilden Wiesen und den bewaldeten Kuppen der Hügel und Berge.

Verschiedene Klippenformationen (u.a. Albaumer Klippen), Bachtäler und Wacholderheiden (z.B. Heinsberger Heide) zählen zu den besonderen Naturschönheiten dieser Ferienregion.

Erkunden und entdecken Sie die natürliche Vielfalt z.B. auf einer der ausgearbeiteten Rundwandertouren auf dem gut markierten und ausgeschilderten Wanderwegenetz der Ferienregion Kirchhundem - mitten am Rothaarsteig. Die Wandertipps bieten vielfältige Einblicke in die Natur und Kultur der Region und fantastische Ausblicke über das „Land der tausend Berge“.

Abseits von Hektik und Lärm laden der Luftkurort Oberhundem und gemütliche Fachwerkdörfer zum Verweilen ein. Kulturhistorische Sehenswürdigkeiten wie die Adolfsburg (17. Jh.), die Wallfahrtskirche Kohlhaagen sowie das Stickereimuseum und die heimatkundliche Sammlung, der Rhein-Weser-Turm, der Panorama-Park Sauerland Wildpark und viele attraktive Ausflugsziele in der näheren Umgebung lassen jeden Aufenthalt schnell zu einem Erlebnis werden.

Das Beherbergungs- und Gastronomieangebot kommt verschiedenen Ansprüchen entgegen - wandergerechte Pensionen, Hotels sowie Ferienwohnungen und -häuser werden durch eine leistungsstarke Gastronomie ergänzt.

Herausgeber: Gemeindeverkehrsverein Ferienregion Kirchhundem - mitten am Rothaarsteig im Sauerland e.V.; Hundemstr. 35, 57399 Kirchhundem, Tel: 02723-608803 Fax: 02723-9250183; E-Mail: gvv@kirchhundem.de; in Zusammenarbeit mit dem SGV; Erstauflage 2009